

Selbstbewußtseins gelingen würde. (Denn bekanntlich beneidet Thersites den Achill um nichts so sehr, als um dessen Ferse.)

Je peinlicher so die Eitelkeit des Schreibers über die vermiedenen eigenen Unvorsichtigkeiten Buch führt, desto genauer trägt sie — weiß Gott, wie man's einmal brauchen kann! — die Unüberlegtheiten der anderen ein. Statt zu sehen und anzuerkennen, daß es nichts Rühmlicheres gibt und nichts mehr für die Reinheit, Naturwüchsigkeit und Selbstherrlichkeit eines Menschen spricht, als daß er sich von allen Seiten in sein Leben hineinschauen, ja fast bis an die Grenzen der Don Quichotterie seine Schlafzimmertüren offen stehen läßt — machen sie einen Punkt in ihr Merkbuch. Ihre Seele ist



für einen geheimen Ueberwachungsdienst eingerichtet; bei der Entrierung von Freundschaften oder Kameradschaften geht ihrer Herzlichkeit die Zukunftssicherung immer einen Schritt voraus; wenn sie dich zum ersten Mal umarmen, haben sie daheim im Schreibtisch schon ein Schlechtpoint für dich in Vorbereitung; wenn du ihnen die Hand reichst, denken sie: „Aha, hängt schon“, wenn du sie um etwas ersuchst, zuckt ihnen der Satz durch den Kopf: „Herr N. kam damals gekrochen“; sie wissen etwas auf dich, eh' sie dich wissen; schreibst du ihnen einen Brief, wird er als Gunstbuhlerei registriert; läßt du dich vor ihnen in Wort und Schrift irgendwie gehen, so steht es schon in der Geheimmappe; sie haben Archiv-Seelen, wo du für den unvermeidlichen Tag der Entzweiung im voraus festpickst. Es nützt dir dann nichts mehr — die Materialspinne hat sich von deinen Unterlassungen einen Bauch angemästet. Und das große Heer der unbenannten Feiglinge und